



Antwort zur Anfrage Nr. 0858/2017 der Ortsbeiratsfraktion DIE LINKE Mainz-Neustadt betreffend **Müllentsorgung auf den Plätzen der Neustadt (DIE LINKE.)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Das Dezernat V ist zusammen mit den Fachbetrieben und Fachämtern ständig bemüht, nach Möglichkeiten zu suchen, die den besonderen Beanspruchungen der Stadtplätze gerecht werden.

Auf dem Gartenfeldplatz fand am 28.4.17 ein Ortstermin mit Anwohnern und dem Ortsvorsteher statt, um aktuelle Probleme zu besprechen.

Was die Müllbehälter auf dem Gartenfeldplatz anbelangt, hat das zuständige Grün- und Umweltamt zusätzliche Mülltütenhalter im Bereich der Eisdiele aufgestellt, um dem besonders hohen Abfallaufkommen an dieser Stelle Rechnung zu tragen. Alle Anwesenden beim Ortstermin waren sich nach eingehender Diskussion einig, dass eine weitere Aufstockung an Müllbehältern dem Platz insgesamt eher abträglich sein würde. Vielmehr wurde der Wunsch geäußert, das Verhalten der Platznutzer, u.a. auch bei der Entsorgung des Mülls, kritisch zu hinterfragen. Derzeit prüft die Verwaltung das Anbringen von Schildern, die u.a. auch die ordnungsgemäße Entsorgung von Müll thematisieren. Auch hier gilt es an die Vernunft der Nutzer zu appellieren, bei vollen Mülleimern die oftmals mitgebrachten Verpackungen entweder wieder mitzunehmen oder in öffentlichen Behältern zu entsorgen, die einige Meter weiter entfernt stehen und nicht überfüllt sind.

In diesem Zusammenhang wurde auch mit der Eisdiele gesprochen und darum gebeten, gerade auch nach Geschäftsschluss nochmals den Platz auf Hinterlassenschaften von Eisbechern u.ä. zu kontrollieren. Dies wurde zugesagt.

Des Weiteren hat das Grün- und Umweltamt den Gartenfeldplatz seit 2016 in die Wochenendreinigung mit aufgenommen, so dass der Platz in den Sommermonaten täglich gereinigt wird.

Mainz, 20.06.2017

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete